



---

Mittwoch, 21. September 2022

Rübenfax

23/2022

---

### **Witterung**

Bis zum Wochenende zeigt sich die Sonne öfter, danach sind wieder mehr Schauer möglich.

### **Kampagne**

Die Anlieferung der Rüben in die beiden südbayerischen Werke läuft weiterhin gut. So verschieden die Bestände waren, so unterschiedlich sind auch die Rüben im Hinblick auf Ertrag, Zuckergehalt und Inhaltsstoffe. Die Rübenenerträge weisen ein Süd-Nord-Gefälle auf. Im Regensburger Gebiet wurde meist weniger Niederschlag verzeichnet, als entlang der Isar. Dies spiegelt sich in den Erträgen. Der Zuckergehalt liegt mit einer breiten Streuung durchschnittlich bei 16,9 % in Plattling. In Rain wurde die Biorüben-Kampagne am vergangenen Wochenende abgeschlossen. Da die Rüben dort aus unterschiedlichen Werksgebieten stammen, wurde ein Zuckergehalt von 17,3 % erreicht. Seit Montag werden auch in Rain konventionell erzeugte Rüben angeliefert. Nach den ausgiebigen Niederschlägen weisen die ersten Lieferungen darauf hin, dass die Rübenenerträge voraussichtlich etwas höher sein werden, als zunächst angenommen. Diese Verbesserung geht allerdings oft zu Lasten des Zuckergehaltes.

In Rain wurde gestern die Verarbeitung im Werk wieder angefahren. Plattling lag zuletzt noch unter der Wunschleistung, seit gestern wird aber auch hier die Soll-Leistung erreicht.

Die Besatzwerte lagen zu Kampagnebeginn bei etwa 4 %. Seit dieser Woche erreichen mehr frisch gerodete Rüben das Werk. Da diese oft während der Regenfälle gerodet wurden, wird auch mehr Besatz mitgeliefert.

### **Reservierung ConvisoSmart Saatgut**

Für das kommende Anbaujahr steht eine begrenzte Menge Conviso-Saatgut zur Verfügung. Dies ist vor allem für Standorte mit Problemunkräutern oder Unkrautrüben geeignet. Am letzten Donnerstag haben Sie eine **Mail von Südzucker** (Absender Thomas Lustinec) erhalten. Darin befindet sich ein für Sie persönlicher Link, um dieses Saatgut für 2023 zu reservieren. Weitere Informationen zum Saatgut und dem weiteren Vorgehen sind im angehängten PDF beschrieben.

### **Ergebnis der 4. Proberodung**

Am 12. September wurden zum vierten Mal Proberodungen durchgeführt, um den weiteren Verlauf der Kampagne voraus schätzen zu können. Erwartungsgemäß haben die Rübengewichte vor allem in Plattling deutlich zugelegt, sie liegen jetzt mit gut 1100 Gramm 7 % über dem mehrjährigen Wert. In Rain konnte durch die früher einsetzenden, hohen Regenmengen schon in der dritten Proberodung ein außerordentlich hoher Zuwachs festgestellt werden. Mit gut 1.000 Gramm wird der mehrjährige Wert erreicht. In beiden Werken ging der Zuwachs zu Lasten des Zuckergehaltes. Mit 16,6 % Polarisierung liegen die Plattlinger Rüben über dem üblichen Schnitt. In Rain wird dieser mit 15,5 % Pol. deutlich verfehlt. Die sonstigen Inhaltsstoffe sind weiterhin recht hoch.

Trotz der geringeren Bestandesdichten kann in Plattling ein Durchschnittsertrag erreicht werden. Der bereinigte Zuckergehalt könnte den fünfjährigen Schnitt sogar leicht übertreffen. In Rain wird dieser Wert bei den Ertragsaussichten verfehlt, beim bereinigten Zuckerertrag würden nach dieser Proberodung sogar gut 10 Prozent zum Normaljahr fehlen. Die Ertragserschätzungen bleiben bei 85 t/ha in Rain und 87 t/ha in Plattling.

Die nächste Aktualisierung erfolgt voraussichtlich am 05. Oktober.